

Medieninformation

304/2018
Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483-2400
Telefax +49 351 483-2281

pressestelle.pd-dresden@
polizei.sachsen.de

Dresden,
25. Mai 2018

Landeshauptstadt Dresden

Zwei Räuber festgenommen

Zeit: 24.05.2018, 16.00 Uhr und 20.35 Uhr
Ort: Dresden-Altstadt

Gestern hat die Dresdner Polizei zwei Männer (25 und 30) festgenommen, die in unterschiedlichen Geschäften zuvor Waren gestohlen und sich gegen die Festnahmen gewehrt hatten.

Der 25-Jährige hatte gegen 16 Uhr Schuhe im Wert von etwa 100 Euro aus einem Geschäft an der Prager Straße entwendet. Als ein Ladendetektiv (38) ihn zur Rede stellen wollte, wehrte sich der Tatverdächtige und verletzte den 38-Jährigen dabei leicht.

Am späteren Abend hatte sich ein 30-Jähriger in einem Geschäft in der Altmarktgalerie eine Parfümflasche im Wert von etwa 60 Euro eingesteckt. Ein Detektiv wollte ihn ansprechen, doch der Mann flüchtete, konnte aber durch drei Passanten festgehalten werden. Der Tatverdächtige versuchte sich unter anderem mit Tritten gegen die Festnahme zu wehren. Verletzt wurde hierbei niemand.

Beide Männer wurden durch hinzugerufene Beamte in das Gewahrsam gebracht. Sowohl der 25-jährige Tunesier als auch der 30-jährige Algerier wurden vorläufig festgenommen. (sg)

Wohnungseinbrecherin festgenommen

Zeit: 24.05.2018, 23.30 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Dresdner Polizisten haben in der vergangenen Nacht eine Frau (33) festgenommen, die in eine Wohnung eingebrochen war.

Die 33-Jährige war offenbar über die geöffnete Balkontür in die Erdgeschosswohnung an der Königsbrücker Straße eingedrungen. Im Wohnzimmer wurde sie durch die Wohnungsmieterin (33) überrascht und flüchtete. Mit Hilfe eines Nachbarn konnte die Mieterin die Einbrecherin jedoch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

stellen und bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Die tatverdächtige Slowakin wurde festgenommen und in das Gewahrsam gebracht. (sg)

Einbruch in Einfamilienhaus

Zeit: 24.05.2018, 07.30 Uhr bis 16.20 Uhr
Ort: Dresden-Niedersedlitz

Gestern schlugen Unbekannte die Scheibe der Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Siebenbürgener Straße ein. So gelangten die Täter in die Räumlichkeiten und durchsuchten diese.

Nach ersten Erkenntnissen wurde Bargeld in noch unbekannter Höhe entwendet. Der Sachschaden ist derzeit noch nicht bezifferbar. (eb)

Landkreis Meißen

Papiertonne angezündet

Zeit: 24.05.2018, gegen 23.10 Uhr
Ort: Riesa

Gestern Nacht setzten Unbekannte eine Papiertonne (1.000 Liter Fassungsvermögen) auf einem Spielplatz an der Villerupter Straße in Brand.

Durch die Brandstiftung wurde die Tonne selbst und ein nebenstehendes Trampolin beschädigt. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bezifferbar. (eb)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Solarmodul von Garagendach gestohlen

Zeit: 23.05.2018, 15.00 Uhr festgestellt
Ort: Glashütte

Unbekannte stahlen ein Solarmodul von einem Garagendach an der Luchauer Straße. Das Modul war durch Betonplatten gesichert. Außerdem mussten die Täter ein Stromkabel durchtrennen, um das Diebesgut zu entwenden. Es entstanden ein Stehlschaden von ca. 200 Euro und ein Sachschaden von etwa 100 Euro. (eb)

VW gestohlen

Zeit: 24.05.2018, 22.00 Uhr bis 25.05.2018, 05.00 Uhr
Ort: Sebnitz, OT Hinterhermsdorf

In der Nacht zu heute entwendeten Unbekannte einen weißen VW T5 von der Neudorferstraße. Das zehn Jahre alte Fahrzeug ist etwa 8.500 Euro wert. (eb)

Auffahrunfall

Zeit: 24.05.2018, gegen 16.00 Uhr

Ort: Neustadt i. Sa.

Gestern Nachmittag kam es auf der W.-Kaulisch-Straße in Richtung Dresden zu einem Auffahrunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen.

Der Fahrer (29) eines Renault Megane bremste verkehrsbedingt, um links in die Malzgasse abzubiegen. Der nachkommende Kia-Picanto-Fahrer (62) hielt ebenfalls an. Der folgende Fahrer (48) eines Suzuki SX4 bemerkte dies offenbar zu spät und fuhr auf, wodurch der Kia gegen den Renault geschoben wurde.

An den drei Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von ca. 5.000 Euro. (eb)